

Buch. Da steht denn auch etwas für sie recht Wichtiges. Vor Entzücken ruft sie reichlich laut:

„Ich bin gesund! Ich bin für gesund erklärt!“

Das körperliche Gesundbleiben ist ja so wichtig, daß für das Gesundbleiben der Seele nicht viel Zeit übrig bleibt. Der ist im Irrtum, der da glaubt, die körperliche Gesundheit halte mit der seelischen unbedingt gleichen Schritt. Vorbei gefeilt. So exakt funktioniert die Natur denn doch nicht.

Es gibt wohl eine innere geheime Kraft, die einen nicht krank werden läßt. Und mir scheint, ich habe ein wenig von jener Kraft geerbt. Angst und Sorge um die Gesundheit sind mir ziemlich fremd, so daß ich mich selbst oft darüber wundere. Ich bleibe gesund, ohne auf meine Gesundheit sonderlich bedacht zu sein. Das gilt bei mir nur für den Körper.

Geistig ist es nicht leicht, immer die Gesundheit zu behaupten und immer den Willen zu dieser Gesundheit zu stählen. Es gibt auch viele Mädchen, die sich einbilden, gesund zu sein, aber es bezieht sich höchstens auf die physischen Organe.

Ich weiß nicht, ob ich mich irre, aber mir scheint der Geist noch empfindsamer und leichter infizierbar zu sein als die körperlichen Organe.

Ich denke an die Mädchen, die in der Unterhaltung nicht nur eine Art Logik haben, die sich von der anderer Menschen unterscheidet. Das wäre zu verstehen. Aber gerade die hübschesten Mädchen, die mit den glatten Puppen Gesichtern sind es oft, die überhaupt keine Logik ha-